

Endgültige Investitionsentscheidung für die Entwicklung des Nordsee-Gasfeldes N05-A

"Ein wichtiger Schritt in der Energieversorgung mit sicherem und verantwortungsvollem Erdgas aus heimischer Produktion".

AMSTERDAM, 27. September 2022 - ONE-Dyas hat gemeinsam mit den Partnern EBN und Hansa Hydrocarbons eine endgültige Investitionsentscheidung für die Entwicklung des Gasfeldes N05-A in der Nordsee getroffen. Die Entscheidung umfasst einen Betrag von über 500 Millionen Euro. Damit ist dies die größte niederländische Investition in eine Erdgaserschließung in den letzten 15 Jahren. Die geförderte Menge entspricht ungefähr der jährlichen deutschen Erdgasproduktion.

Das Ministerium für Wirtschaft und Klima (EZK) hat am 3. Juni 2022 die endgültigen Genehmigungen für die Entwicklung des Gasfeldes N05-A in der Nordsee veröffentlicht. Dem ging ein sorgfältiger Genehmigungsprozess voraus, in dem ONE-Dyas regelmäßig und proaktiv mit den Stakeholdern diskutiert hat. Die Beiträge dieser Kontakte sowie die eingereichten Stellungnahmen sind in das Projekt und Umweltverträglichkeitsbericht eingeflossen, der Teil des Genehmigungsantrags für N05-A ist. Das Gleiche gilt für die Stellungnahmen der gesetzlichen Beratungsorgane der Regierung. Der Ausschuss für Umweltverträglichkeitsprüfung kam am 18. Februar 2022 zu dem Schluss, dass die Umweltauswirkungen hinreichend dargestellt wurden und dass auch der Nutzen und die Notwendigkeit des Projekts angemessen beschrieben wurden.

Chris de Ruyter van Steveninck, CEO ONE-Dyas: "Dies ist ein wichtiger Schritt in der Energieversorgung der Niederlande und Deutschlands, mit sicherem und verantwortungsvollem Erdgas aus heimischer Produktion. Mit dieser Investitionsentscheidung zeigen wir, dass wir es mit der Energiewende ernst meinen. Gemeinsam mit unseren Partnern wollen wir als Betreiber einen aktiven Beitrag zur Versorgungssicherheit mit Erdgas leisten – und das ohne Steuergelder. Auch bei der Reduzierung der CO₂-Emissionen machen wir einen großen Schritt. Wir bringen die Emissionen nahe an die Nullgrenze, denn der nahe gelegene Offshore-Windpark Riffgat versorgt die Plattform N05-A mit Windenergie. Wir haben uns bereit erklärt, Erdgas aus dem GEMS-Gebiet nur so lange zu fördern, wie in den Niederlanden und in Deutschland eine Nachfrage nach Erdgas besteht."



Visualisierungsplattform N05-A und Verbindung zum Windpark Riffgat

Die Energiewende erfordert die Zusammenarbeit zwischen allen Stakeholdern. Im Rahmen dieses Projekts untersucht ONE-Dyas die Möglichkeiten für naturverträgliches Bauen, die weitere Systemintegration von Wind und Gas sowie die Möglichkeiten, einen Beitrag zur Forschung und zur Entwicklung der Natur in diesem Gebiet zu leisten. ONE-Dyas legt seit jeher großen Wert auf den Dialog mit den Stakeholdern und möchte auch in dieser Phase den Austausch mit ihnen fortsetzen.

Mit den endgültigen Genehmigungen des Wirtschaftsministeriums bringt die niederländische Regierung ihr Vertrauen in den Nutzen und die Notwendigkeit dieses Nordsee-Erdgases zum Ausdruck. Auch die deutsche Regierung unterstützt dieses Projekt. Die Unterstützung beider Regierungen hat dazu beigetragen, dass das Projekt nun in eine Phase konkreter Vorbereitungen und Investitionen eintritt. Damit soll sichergestellt werden, dass dieses lokale Erdgas noch vor dem Winter 2024 den niederländischen und deutschen Haushalten zur Verfügung stehen wird.

Mehr über das GEMS-Projekt

GEMS steht für "Gateway to the Ems" und bezieht sich auf ein Gebiet in der Nordsee, etwa 20 bis 100 Kilometer nördlich der Emsmündung. In diesem Gebiet untersucht ONE-Dyas zusammen mit den Partnern Hansa Hydrocarbons und EBN die Möglichkeiten der Gasförderung. Die Entwicklung des Gasfeldes N05-A ist ein Teil davon. Das erwartete Fördervolumen des Feldes N05-A und der umliegenden Vorkommen beträgt 4,5 bis 13 Mrd. Nm³. Das Potenzial des größeren niederländisch-deutschen GEMS-Feldes wird auf insgesamt rund 50 Mrd. Nm³ geschätzt, je nach Explorationserfolg.

www.gemsnoordzee.com

Nicht zur Veröffentlichung bestimmt:

Weitere Informationen:
Corine Toussaint, External Affairs & Communications Manager
E-Mail: corine.toussaint@onedyas.com
Telefon: 06-24752522